Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 98 (1972)
Heft: 38

Artikel: Gesucht: Kulissengespräch unter Rätinnen!
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-511243

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gesucht: Kulissengespräch unter Rätinnen!

Franco Barberis schuf nebenstehendes Bild für einen neuen Leserinnen- und Leserwettbewerb.

Die Ausgangslage

Wir stellen uns vor, die Damen gehörten einem schweizerischen politischen Rätegremium an. Jetzt haben sie Sessionspause und führen ein Gespräch. Ein Gespräch zum Beispiel über die laufenden Debatten, über die politische Lage, über Kolleginnen der Gegenpartei, vielleicht aber auch über etwas ganz anderes ... Das sollen Sie, verehrte Leserinnen und Leser, uns sagen!

Die Aufgabe

Teilen Sie uns bitte auf einer Postkarte mit, was die beiden Rätinnen besprechen, kritisieren oder loben. Sie dürfen entweder nur eine Rätin irgendeine geistreiche Bemerkung machen lassen oder ihrer Kollegin eine witzige Antwort in den Mund legen. Mehr nicht, bitte. Der Dialog soll sich auf eine einzige Rede und Gegenrede beschränken.
Die besten Antworten werden wir veröffentlichen, mit Autoren-Namen, und honorieren.

Achtung – Zusatzwettbewerb!

Es nimmt uns wunder, ob an diesem Wettbewerb, der das für uns doch verhältnismäßig ungewohnte Weibliche in der Politik zum Thema hat, mehr weibliche oder mehr männliche Leser teilnehmen.

Die Zusatzfrage lautet:
Welches Geschlecht überwiegt unter den Teilnehmern am Bildlegenden-Wettbewerb?

Sie schreiben unter Ihren Text auf der Postkarte:
Zusatzfrage: Es nehmen mehr Damen (Herren) teil.

Der Lohn, der winkt.

Wir wollen wissen, ob es unter den Teilnehmern mehr Männer oder mehr Frauen hat, ungeachtet der Frage, ob sie druckreife Texte schreiben oder nicht. Deshalb nehmen wir die zusätzliche Verlosung von 50 Büchern aus dem Nebelspalter-Verlag unter allen Verfassern von Textvorschlägen vor, die richtig geraten haben. (Eine Teilnahme am Zusatz-Wettbewerb ohne gleichzeitigen Textvorschlag ist nicht gestattet.)

Bitte genaue Personalien!

Wegen diesem Zusatz-Wettbewerb ist es wichtig, daß Sie entweder den Vornamen voll ausschreiben oder angeben, ob Sie eine Frau oder ein Mann sind. Undeutliche Karten werden eliminiert.

Einsendetermin: 4. Oktober 1972.

Adresse:
Redaktion Nebelspalter
Bildtext-Wettbewerb
9400 Rorschach

Weder über den Bildlegenden-Wettstreit noch über das Zusatz-Ratespiel und seine Verlosung können wir Korrespondenzen führen, und der Entscheid des Preisgerichtes kann nicht angefochten werden.
Wir sind gespannt auf das Image der Schweizer Politikerin, das dank Ihrer Texte zu dem spritzigen Barberis-Bild entstehen wird, und wir danken zum voraus allen Teilnehmern recht herzlich!

Redaktion